



PRESSEMITTEILUNG

Wiesbaden, 10. Dezember 2013

Seite 1/2

- **Aragon AG steigert den Umsatz in den ersten neun Monaten gegen den Markttrend**

- **Positive Entwicklung des Segments Broker Pools**

- **Kein Jahresendgeschäft erwartet - Ergebniswende 2014**

Die Aragon AG, ein führender Finanzdienstleister im deutschsprachigen Raum, konnte ihren Umsatz in den ersten neun Monaten 2013 um 1,1 Mio. EUR auf 70,3 Mio Euro steigern. Das Segment Broker Pools entwickelt sich umsatz- und ergebnisseitig positiv. Ein Jahresendgeschäft erwartet die Gesellschaft im vierten Quartal 2013 nicht, weshalb eine Ergebniswende erst 2014 eintritt.

„Das dritte Quartal und damit die ersten neun Monate 2013 betrachten wir mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, sagte Dr. Sebastian Grabmaier, Vorstandsvorsitzender der Aragon AG. „Guten Erfolgen wie der Vollplatzierung der Kapitalerhöhung, der vollständigen Trennung von der Angermayer, Brumm & Lange Unternehmensgruppe, der erfolgreichen Neugründung der FiNUM.Finanzhaus und der guten Entwicklung unseres Poolgeschäftes stehen Belastungen aus dem Auf- und Umbau unserer Vertriebe und der Holding gegenüber. Insbesondere drücken die nachlaufenden Kosten nach dem Verkauf der Clarus AG und der Umbau der FiNUM-Gruppe auf das Ergebnis, womit die derzeitige Marktschwäche im Lebens- und Krankenversicherungsgeschäft das Ergebnis ins Negative zieht.“ Sein Resumée: „Wir müssen insgesamt damit zufrieden sein, dass wir unseren Absatz und Umsatz in diesen schwierigen Märkten gegen den Trend leicht steigern konnten, mit dem Ergebnis sind wir es nicht.“

Bereinigt um die veräußerten Unternehmen CLARUS AG und inpunkto AG stieg der Produktabsatz in den ersten neun Monaten 2013 leicht von 1.161 Mio. auf 1.166 Mio. Euro. Der Neunmonatsumsatz steigt um 1,1 Mio. EUR oder 1,6 Prozent auf 70,3 Mio. Euro (Vorjahr: 69,2 Mio. EUR – bereinigt um die im Vorjahreszeitraum konsolidierte Clarus AG). Der verwaltete Bestand an Investmentfonds („Assets under Administration“) hat sich mit 4,2 Mrd. Euro stabil entwickelt.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) der fortgeführten Geschäftsbereiche liegt in den ersten neun Monaten bei -1,6 Mio EUR (Vorjahr: 0,9 Mio. EUR). Im Quartalsvergleich vermindert sich das EBITDA auf -0,9 Mio. EUR (3. Quartal 2012: 1,6 Mio. EUR). Das Eigenkapital liegt per 30.9. bei 38,2 Mio. EUR, und die Eigenkapitalquote steigt auf 49,9 Prozent an.

„Mit unseren Sparmaßnahmen kommen wir voran“, erklärte Ralph Konrad, Finanzvorstand der Aragon AG. „Nach der endgültigen Trennung aus der alten Konzernstruktur können wir uns nun vollständig auf unser operatives Geschäft konzentrieren. Die Kosteneffekte zeichnen sich zunehmend ab, werden aber erst in 2014 volle Wirkung entfalten. Insbesondere zeigt unsere Kernbeteiligung Jung, DMS & Cie. trotz ebenfalls erheblicher Investitionen sowohl eine positive Umsatz- wie Ergebnisentwicklung. Der positive Trend bei Jung, DMS & Cie. konnte aber die



Anlaufverluste im Vertriebssegment und die Holdingverluste nicht überkompensieren. Für 2014 erwarten wir die Ergebniswende.“

Der vollständige Bericht für die ersten neun Monate und das 3. Quartal ist ab sofort auf www.aragon.ag verfügbar.

Über die Aragon AG

Die Aragon AG ist ein breit diversifizierter Finanzdienstleistungskonzern mit den operativen Geschäftsbereichen Broker Pools und Financial Consulting sowie einer operativen Holding. In den operativen Geschäftsbereichen ist die Aragon AG mit mehreren, im Markt eigenständig auftretenden Tochtergesellschaften aktiv. Ziel ist es, verschiedene Vertriebsmodelle unter einem Dach zu integrieren, ohne dem jeweils einzelnen Vertrieb die eigene Identität zu nehmen. Der Effekt ist eine breite Diversifikation über verschiedene Asset-Klassen und Vertriebskanäle hinweg und eine damit verbundene hohe Stabilität der Unternehmenserträge. Nähere Informationen zum Unternehmen und den Tochtergesellschaften finden Sie unter www.aragon.ag.

Disclaimer:

Die Vorstände der Aragon AG halten eine wesentliche Beteiligung an der Aragon AG und haben ein Eigeninteresse an Art und Inhalt der in dieser Mitteilung gegebenen Informationen.